

Protokoll der Mitgliederversammlung der Arbeitsgruppe Information

am: Mittwoch, den 18.03.2015 von 15:00 – 16:40 Uhr

in der: TU Berlin, TA 251

Anwesend: B. Drees, D. Görlitz, U. Kahlert, I.-M. Mäder, S. Proschitzki, E. Tobschall, W. Ziegler

Tagesordnung:

1. Begrüßung:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der AGI. Die Tagesordnung wird ohne Einwände und ohne Ergänzungen angenommen.

2. Bericht:

Aktivitäten oder Teilnahmen der AGI an folgenden Veranstaltungen:

1. Die Webseiten der AGI wurden vom Vorsitzenden umgestaltet, inhaltlich überarbeitet und aktualisiert. Die Empfehlungen der Vorjahre wurden veröffentlicht.
2. Uwe Kahlert nahm für die AGI am Helmholtz Open Science Workshop in Jülich teil. Er berichtet von unterschiedlichem Umgang mit Open Access (OA). Bei der Helmholtz-Gesellschaft sind die Rahmenbedingungen klar umrissen (Veröffentlichungen in Hybrid-Publikationen werden nicht unterstützt; die APC's müssen angemessen sein; die Nachnutzbarkeit der Veröffentlichung muss erkennbar sein, z. B. indem sie unter der Lizenz CC-By erscheint). Die DFG fördert OA unter bestimmten Umständen (Institution muss mit Eigenanteil Publikations-Fonds einrichten und OA-Beauftragen ernennen), wobei die Förderung der Institution durch die DFG in jedem Fall bis 2020 jährlich abnimmt. Die GdCh votiert für Green OA. Aus der Sicht der Publizierenden zählt die Reputation der Zeitschrift und nicht die Veröffentlichungsform.
Problematisiert wurden auf dem Workshop die Kosten durch double dipping und teilweise hohe APC's und mögliche Finanzierungsmodelle, wenn eine Subskriptionszeitschrift in eine OA-Zeitschrift umgewandelt wird.
3. Uwe Kahlert nahm für die AGI an der DINI-Jahrestagung „Datenschutz und Datensicherheit“ teil.
In Hinblick auf die AGI-Themen findet er die Diskussion um geeignete Lizenzen, unter denen Repositorien betreiben werden sollten, um die Daten dauerhaft zu speichern und die Nutzung attraktiv zu gestalten, interessant .
4. Detlef Görlitz besuchte für die AGI die OA-Tage in Köln. Er weist auf den Vortrag von T. Reimer zu OA in UK hin (vergleiche mit Hauptvortrag AGI 2.1), Weiterhin ist erwähnenswert, dass für Horizon 2020 von Frau Raulin Vorschläge zu Open Science in der EU erbeten wurden, dass P. Hätscher das Konstanzer Vorgehen zu OA (die UB prüft) vorstellte und dass Frau Geisenhöner von der RCS beklagte, sie würden ihre Gutscheine für APC nicht

los.

5. Detlef Görnitz moderierte eine OA-Veranstaltung in Heidelberg. Ein Podiumsteilnehmer polemisierte in der Veranstaltung gegen OA, meinte jedoch die digitale Version einer Publikation.
 6. T. Severiens nahm für die AGI an der DINI-Hauptausschuss-Sitzung teil.
 7. Der DPG-Präsident bat die AGI um einen Vorschlag, wie für den Bundestags-Ausschuss „Digitale Agenda“ eine digitale Agenda aus Sicht der Wissenschaft formuliert werden könne. Der von der AGI kurzfristig gelieferte Vorschlag (s. Webseite der AGI¹) konnte innerhalb der vom Ausschuss vorgegebenen Frist nicht mehr im DPG-Vorstand abgestimmt werden. Die Anfang 2015 auf Bitte des DPG-Präsidenten von der AGI gelieferte Kurzform der digitalen Agenda wurde nicht weiter verwendet.
3. Aktuelle Projekte und Schwerpunkte
1. Geschichte der DPG:
W. Ziegler berichtet, dass die Online-Version des Mitgliederverzeichnisses bis 1945 (Digitalisierung der gedruckten Verzeichnisse, angereichert um Lebensdaten) abgeschlossen worden ist. Die Mitgliederdatenbank steht unter <http://www.dpg-physik.de/veroeffentlichung/archiv/mitgliederdatenbank.html> im internen Bereich zur Verfügung.
Die Digitalisierung der Verhandlungen der DPG steht kurz vor dem Abschluss.
 2. Es wird festgehalten, dass die Informationen zum digitalen Publizieren und über OA für die Zielgruppe verbessert werden müssen.
 3. Im Herbst 2015 wird ein Workshop zum Thema Forschungsdaten veranstaltet.
4. Verschiedenes
1. Satzungsänderung:
Vorgeschlagen wurde in der Geschäftsordnung <http://www.dpg-physik.de/dpg/gliederung/ag/agi/profil/go.html> unter 3. die Ergänzung (fett) zu „...**in der Regel** auf der Jahrestagung der DPG stattfindet.
 2. Zukünftige AGI-Tagungsorte
2016 in Regensburg und 2017 in Münster, möglicherweise zusammen mit den Fachgruppen JDPG und mit den sozioökonomischen Systemen SOE .

Protokoll: S. Proschitzki

1 <http://www.dpg-physik.de/dpg/gliederung/ag/agi/dokumente/> → Entwurf eines Positionspapieres